

CDU-Fraktion, Lokstedter Weg 24, 20251 Hamburg

An die  
Vorsitzende des Regionalausschusses  
Eppendorf-Winterhude  
**-Frau Ulrike Sparr -**  
Kümmellstraße 5 – 7  
20249 Hamburg

Hamburg, den 14.02.2014

## **ANTRAG**

### **Das Schreckgespenst vertreiben: Keine Buslinie durch die Fernsicht, die Gellertstraße, den Poelchaukamp und die Gertigstraße!**

In der Regionalausschusssitzung am 10. Februar 2014 im Goldbekhaus wurde einmal mehr deutlich, dass zahlreiche Menschen in Winterhude die Pläne des SPD-Senats, eine Buslinie durch die Fernsicht, die Gellertstraße, den Poelchaukamp und die Gertigstraße einzuführen, ablehnen. Diese bereits heute engen und schmalen Straßen bieten überhaupt nicht den Platz für Bushaltestellen bzw. Busse. Eine deutlich bessere Alternative wäre die Wiederbelebung des öffentlichen Nahverkehrs auf der Außenalster, um die Stadtteile Harvestehude und Winterhude bzw. die Uhlenhorst besser miteinander zu verbinden.

### **Vor diesem Hintergrund möge der Regionalausschuss Eppendorf-Winterhude als Beschlussempfehlung für die Bezirksversammlung beschließen:**

- 1) Die Bezirksversammlung lehnt eine Buslinienführung durch die Fernsicht, die Gellertstraße, den Poelchaukamp und die Gertigstraße ab. Sie fordert den SPD-Senat auf, alle Planungen dafür sofort einzustellen.
- 2) Um im öffentlichen Nahverkehr die Verbindung zwischen Harvestehude und Winterhude bzw. der Uhlenhorst zu verbessern, setzt sich die Bezirksversammlung gegenüber dem SPD-Senat dafür ein, den öffentlichen Nahverkehr auf der Außenalster wieder zu beleben.

Ekkehart Wersich  
Fraktionsvorsitzender der CDU  
im Regionalausschuss Eppendorf / Winterhude

Christoph Ploß